



EUROPEAN LAND AND SOIL ALLIANCE (ELSA) E.V.
Boden - Bündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

21. JUNI 2016
von 13:00 – 15:00 Uhr

RATHAUS DER LANDESHAUPTSTADT STUTTGART

PROTOKOLL

Sitzungsleitung: Christian Steiner (AT)

Protokoll: Wilfried Hager (AT)

Anwesend:

Ordentliche Mitglieder:

Markus Baumeister, Stadt Schwabach (DE)

Detlef Gerdts, Stadt Osnabrück (DE)

Reinhard Gierse, Stadt Wuppertal (DE)

Wilfried Hager, Stadt Linz (AT)

Michael Heuer, Kreis Steinfurt (DE)

Hermann Kirchholtes, Landeshauptstadt Stuttgart (DE)

Mechthild Wellmann, Stadt Nürnberg (DE)

Monika Winnecke, Landeshauptstadt Hannover (DE)

Assoziierte Mitglieder:

Martina Nagl, Klimabündnis Österreich (AT)

Christian Steiner, Land Niederösterreich (AT)

Prof. Dr. Gabriele Broll, Universität Osnabrück, BVB e.V. (DE)

Weitere:

Helmut Löschl, österr. Siedlerverband (AT)

Uta Mählmann, Geschäftsstelle ELSA e.V. (DE)

Zollner Daniel, E.C.O. – Institut für Ökologie (AT)



Stimmrechtsübertragungen

- Landkreis Osnabrück (DE) übertragen auf Detlef Gerdts
- Stadtgemeinde Enns (AT) übertragen auf Martina Nagl
- Gemeinde Luftenberg (AT) übertragen auf Martina Nagl
- Marktgemeinde Großschönau (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Marktgemeinde Grimmenstein (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Gemeinde Katzelsdorf (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Marktgemeinde Rabenstein (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Marktgemeinde Gablitz (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Stadt Bad Vöslau (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Stadtgemeinde Bruck (AT) übertragen auf Christian Steiner
- Gemeinde Nova Lhota (CZ) übertragen auf Detlef Gerdts
- Landeshauptstadt München (AT) übertragen auf Mechthild Wellmann

TAGESORDNUNG

TOP 1	Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung 2018
TOP 2	Wahl der Versammlungsleitung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 3	Rechenschaftsbericht 2017/2018
TOP 4	Finanzbericht: Haushaltsabschluss 2017
TOP 5	Entlastung des Vorstandes
TOP 6	Planungen und Aktivitäten 2018/2019
TOP 7	Verschiedenes



TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung 2018

Christinan Steiner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung 2018. Er dankt der Landeshauptstadt Stuttgart ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit und die vorbildliche Vorbereitung und Durchführung der Jahrestagung.

TOP 2 Wahl der Versammlungsleitung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Christian Steiner wird einstimmig zum Sitzungsleiter gewählt.

Derzeit hat ELSA 170 ordentliche Mitglieder. Laut Satzung müssen mindestens 10 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, das entspricht daher mindestens 17 stimmberechtigten Personen.

Inklusive der übertragenen Stimmrechte (s.o., lt. Satzung können maximal sieben Stimmrechtsübertragungen pro Person in Abstimmungen eingebracht werden) sind 20 stimmberechtigte Mitglieder vertreten. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Die Tagesordnung wird angenommen. Das Protokoll der letzten Sitzung (Mitgliederversammlung Linz) wird genehmigt.

TOP 3 Rechenschaftsbericht 2017/2018

Der Jahresbericht (s. Beilage 1) liegt allen Anwesenden schriftlich vor. Die wesentlichen Punkte werden von Vorstand und Geschäftsstelle noch einmal persönlich erläutert:

- Organisation und Strategisches
 - Vorstand
 - Europäisches Sekretariat
 - Nationale Koordinierungsstellen
 - Mitglieder
 - Jahresthema 2018 „Boden zwischen Eingriff und Ausgleich“
- Aktivitäten, Projekte und Projektbeteiligungen
 - Jahrestagungen und Mitgliederversammlungen
 - Aktivitäten und Projekte der Geschäftsstelle in Deutschland
 - Aktivitäten und Projekte in Österreich
 - Aktivitäten und Projekte in Tschechien, der Slowakei und Ungarn
 - Aktivitäten und Projekte in Italien
 - Kooperationen
- Öffentlichkeitsarbeit



TOP 4 Finanzbericht: Haushaltsabschluss 2017

Uta Mählmann erläutert den Finanzabschluss 2017. Ende des Jahres 2017 gab es ein Ergebnis von € 12.125,56 € inkl. Übertrag von € 13.401,62 € aus 2016.

Wie üblich wurde eine ordentliche Rechnungsprüfung durch eine externe Stelle (INTECON Treuhand und Wirtschaftsberatung GmbH) vorgenommen. Im Schreiben des Steuerberaters wird bestätigt, dass die Finanzgebarung 2017 korrekt war. Eine ausführliche Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben ist im Jahresbericht 2017/18 (s. Beilage 1) aufgeführt.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Daniel Zollner beantragt die Entlastung des Vorstandes. Bei der folgenden Abstimmung enthielten sich die anwesenden Vorstandsmitglieder der Stimme. Die übrigen Mitglieder beschlossen die Entlastung des Vorstandes ohne Gegenstimme.

Top 6 Planungen und Aktivitäten 2018/2019

Vorstand und Geschäftsstelle erläutern die bisherigen Planungen für das Jahr 2018/19. Uta Mählmann stellt diese vor. Eine detaillierte Auflistung aller bisherigen Planungen ist im Jahresbericht 2018/2019 angeführt (s. Beilage 1).

Es werden die Planungen für die folgenden Bereiche erläutert:

- Organisatorisches (Geschäftsstelle, Koordinierungsstellen, Mitglieder)
- Aktivitäten, Projekte und Projektbeteiligungen
 - Planungen in Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Italien
 - Kooperationen
- Öffentlichkeitsarbeit

Das Jahresthema 2019 soll sein: Energiewende und Bodenschutz

Die Jahrestagung 2019 wird in Steinfurt stattfinden. Der Termin soll so früh wie möglich festgelegt werden. Arbeitstermin derzeit: 16./17. Mai 2019. Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz NRW würde die Schirmherrschaft übernehmen. Englisch wird für Vorträge zugelassen sein, aber keine Übersetzung.

Top 7 Verschiedenes

Jahreserklärung 2018: Der vorliegende Entwurf wird noch einmal diskutiert. Im Umlaufverfahren werden in der nächsten Woche die letzten Änderungen abgestimmt. In der Anlage ist diesem Protokoll die Endfassung beigelegt.

Mitgliederwerbung: Zur Mitgliedergewinnung wird vorgeschlagen, mehr grüne Gruppierungen zu aktivieren. Dies wird jedoch als kritisch gesehen, da ELSA überparteilich ist. Wichtig ist jedenfalls, Dezernenten für den Beitritt zu gewinnen. Wenn das nicht gegeben ist, besteht fast keine Chance.



Vorstandswahlen: Nächstes Jahr ist wieder Vorstandswahl. Es wäre in diesem Zusammenhang auch interessant, die Stadt Hannover für die Arbeit im Vorstand und eine Kandidatur zu gewinnen.

Ausblick: Im Jahr 2020 ist das Bodenbündnis 20 Jahre alt. Die derzeitige Idee wäre, die Jahrestagung in Bozen durchzuführen. Das soll konkret in Südtirol angesprochen werden.

Wilfried Hager, Schriftführer

Anlage 1:

Rechenschaftsbericht 2017/18 inkl. Finanzbericht und Planungen 2018

Jahreserklärung 2018 „Tatort Boden - Gemeinsame Lösungen für Naturschutz, Bodenschutz und Landwirtschaft“